

Brüten Dinosaurier auf Amrum?

25. Februar 2009 | 04:40 Uhr | Von ib

Ein ebenso geheimnisvolles wie riesiges Ei verwundert Wanderer am Strand der Nordseeinsel. Ein Tier wird daraus aber nicht schlüpfen.



Wer hat denn da mitten im Winter ein Nest gebaut? Das Ei am Strand sorgte für Rätselraten. Foto: ib

Besuchern des Norddorfer Strandes bot sich ein seltsamer Anblick. Ein überdimensionales Ei stand einsam und allein wenige Meter vor dem Spülsaum und harrete einer Erklärung: ein Saurier-Ei, ein Drachen-Ei, oder hatte es etwa mit Außerirdischen zu tun? Das gigantische Ei war 1,60 Meter hoch, 1,40 Meter dick und bei einem Gewicht von zirka 400 Kilogramm auch nicht mal eben anzuheben. Die Auflösung des Eier-Rätsels kam von Christian Elster aus dem Wendland, einer dünn besiedelten Landschaft an der Elbe südöstlich von Lüneburg. Bekannt ist das Wendland durch das geplante Atommüll-Endlager Gorleben und die Castor-

Transporte mit all ihren Gegenbewegungen auch und gerade aus der heimischen Bevölkerung heraus. Christian Elster gehört zu einer Gruppe von Menschen, die sich seit vielen Jahren mit Landschafts-Kunst-Projekten beschäftigen. Ausgangspunkt ist die gefühlte Bedrohung durch Gorleben, bisheriger Endpunkt und damit für Amrum relevant ist das "wandernde Ei". "Das Ei", so Elster, "spiegelt die Kraft des Werdens, des Aufbrechens, die Erwartung des Neuen in der Landschaft und verstärkt es gleichzeitig..."

Die Beobachter waren durch die Bank verwundert

Nach einigen Einsätzen des Objektes in der Elbregion entschloss sich Elster nun, das Ei auch anderswo in Deutschland wandern zu lassen und diese Wanderung an den verschiedenen Standorten fotografisch zu dokumentieren. Erste Station der Ei-Reise sollte Amrum sein, genauer der Norddorfer Strand. Und so stand es eines Tages wie verloren in der Weite zwischen Strand und Nordsee.

Die Beobachter waren durch die Bank verwundert, allerdings sind keine Notrufe eingegangen und es wurde auch kein Saurier-Alarm ausgelöst. Ob die Besucher die Kunst nun in ihrer Sinnhaftigkeit verstanden haben, ist nicht überliefert, aber ein "Hingucker" war es allemal.

Im Juni diesen Jahres plant die St. Clemens-Gemeinde übrigens ein größeres Projekt mit Land-Art-Ausstellungen in der Amrumer Natur. So gesehen kann man das Ei auch als Vorgriff auf kommende Ereignisse betrachten. Die Ei-Künstler um Christian Elster haben dann allerdings keine Zeit zur Teilnahme, werden den Insulanern also kein weiteres "Ei ins Nest" legen. Interessenten an der Kunst-Aktion können sich im Internet informieren unter "www.unserhaus-ce.de."

Kann mir jemand "das Ei" erklären?

aus: <http://www.amrum-wetter.de/forum> 12.2. - 23.2.09

Seit letztem Freitag steht in Norddorf ein Ei am Strand.... soll wohl zu einem Experiment gehören?
<http://s4b.directupload.net/images/090212/qwmmtb55.jpg>

oder ist schon die Vorbereitung auf Ostern ?? LG Harro

Na Hauptsache es steht noch bis in den Frühsommer. wegens des Foto Motivs 😊

Ach, Du dickes Ei!

Und ich sag schon immer....die eine Wasserschildkröte ist so pummelig geworden, die legt sicherlich bald Eier.....aber mir glaubt ja keiner!

Ich hab mittlerweile schon gegoogelt, finde nix!

Womöglich ist es ein "Kunstwerk". Habe gehört, dass ein Mensch dieses Ei schon über die ganze Insel geschleppt hat. Muss man ja nicht verstehen, oder? Gruß Mulle

Mulle hat recht. Bestimmt Kunstwerk und sauteuer. 😊 Und wenn das tatsächlich einer oder eine über die Insel geschleppt hat, na ja, auch eine Maßnahme um in die Zeitung zu kommen. Der oder die sollte nur aufpassen, dass die mit den weißen Jacken mit den langen Ärmeln nicht anrücken 😊. Goldmarie

Also richtig erklären kann ich es mir auch nicht. Aber da die offiziellen Verantwortlichen sich ja nun scheinbar in Schweigen hüllen, kann ich mit ein wenig Hörensagen dienen.

Und danach soll es eine Künstlerin geben, der man für dieses Betonei und für einen in einen Wald gehängten Bilderrahmen (fragt mich bitte nicht, wo der nun wieder hängen soll) die sagenhafte Summe von 15.000,- EUR versprochen haben soll.

Wie gesagt, alles nur **Hörensagen** und nichts davon wirklich belegt, wenn es aber stimmen sollte, wäre ich allein schon des Geldes wegen ziemlich fassungslos. Mal ganz davon abgesehen, daß die Insel meiner Meinung nach von der Natur und nicht von Beton"bauten" am Strand lebt, womit ich nichts gegen Panschos Burg gesagt haben will, diese besteht schließlich aus Strandgut. Viele Grüße Vasco

Hier ist noch mal BY,

Frage: wie hat die Künstlerin denn das geschafft????

Wenn man das alle so liest, liegt die Frage nahe, ob man nicht eine ganze Wagenladung voll weißer Jacken mit langen Ärmeln nach Amrum schicken.

Ich helfe freiwillig beim Zusammenknoten.

Ich denke, wir werden jetzt erst einmal abwarten müssen, bis sich jemand offiziell zu der Tat bekennt.

Vermutlich dürfte es jetzt nicht mehr allzu lange dauern, bis sich jemand voller Stolz in die Brust wirft, der Ideengeber zu sein. Dann werden sicherlich auch zuverlässige Zahlen der tatsächlichen Kosten existieren, wobei ich leider durchaus bereit bin, die mir zugetragene Summe zu glauben. Da ich hoffen darf, daß das "Ei" lediglich auf den Strand gesetzt wurde, rechne ich mit der Gnade der Natur, das ganze möglichst schnell wieder verschwinden zu lassen. Viele Grüße Vasco

Na das wär es ja wohl! Ich würde dann auch beim knoten helfen! 😊

Also so weit zu erkennen war, steht es "einfach nur" im Sand, ist sauschwer und scheint massiv zu sein. Aufgebaut wurde es von Leuten aus Hamburg (Bekannte haben es gesehen), da war dann eben davon die Rede, das es zu einem Experiment gehören würde....

Ein Experiment gegen den guten Geschmack ist auf jeden Fall erst einmal. 😊

Und wenn es tatsächlich nur auf den Sand aufgesetzt wurde, wird das gute Stück wohl in absehbarer Zeit umkippen, sobald Wasser und Wetter den Sand einseitig weggespült haben. Hoffentlich ist dann nicht gerade ein kleines Kind in der Nähe. Täuscht die Perspektive eigentlich oder steht das Ding wirklich im Flutbereich?

Ja, steht es... Ich hatte auch Bedenken wegen der "Standhaftigkeit" und hab mal geschubst...keine Chance- zumindest nicht ohne Kraftanstrengung. Vielleicht ist DAS genau das Experiment? Schauen wann die Natur es umhaut???

Die einzige "Kunst" wird darin bestehen, für so einen Quatsch Geld zu bekommen! Gute Nacht
... vielleicht liegt ja die "versteckte Kamera" in den Dünen auf der Lauer... um Urlauber zu veräppeln...

Ich bin nicht neugierig, ich muss nur alles wissen...
Habe grade ne Mail ans Naturzentrum geschrieben, mit Hinweis auf diesen Thread - mal schauen, ob wir etwas genaueres in Erfahrung bringen können!
Versteckte Kamera.... na die würde nur schöne oder schlechte Bilder zu sehen bekommen...
Das Ei steht erstens mal ziemlich weit draußen und zweitens positionieren sich alle für's Foto davor.
Bekannte haben extra für's Foto Meersalat oben drauf gelegt - sah witzig aus
Meine Jungs waren sich übrigens einig - da kommt Urmel raus!
Und der Sohn der Bekannten sagte ganz lässig: Gut das wir Dienstag nach Haus fahren, wenn der T-Rex erst mal geschlüpft ist, dann ists hier vorbei mit der Ruhe!

Moin, ich kenne die Antwort bereits....warte nur noch auf Genehmigung zur Veröffentlichung...man möchte ja keine Ärger. Also, noch ein wenig Geduld bitte, ansonsten kommt die Auflösung an anderer Stelle. Bis dann! LG Mamaleone

Du meine Güte, was für eine Rumeierei Grüße in die Runde Mülle

Vielleicht hat's ja damit etwas zu tun?! <http://www.kunst-am-strand.de/>

Die Vermutung liegt wirklich nahe, lieber Raimi. Aber der Mensch hat sich dann wohl in der Insel geirrt. Soll ja vorkommen. Gruß Mülle

Naja, vielleicht will man ja auch nur auf den nach Nachbarinseln ein bisschen Werbung für die Kunst auf Sylt machen.

*Sehr geehrte Frau XXXX,
sie wissen an sich schon mehr als ich über dieses Betonei. Ich denke die Amrum Touristik wird mehr über die Aktion wissen. Bitte wenden Sie sich doch an Michael Hoff, sie erreichen Ihn unter info@amrum.de. Falls Sie näheres heraus bekommen können Sie uns gerne auf dem Laufenden halten. Schönen Gruß von der Insel Armin Jeß*

ach du großes Ei - eieieie - nun interessiert mich das auch!!!
bitte bitte liebe mamaleone und schnatterente, bitte löst das Geheimnis auf, Ihr werdet schon keine Bestrafung nach Datenschutzgesetz bekommen, und wenn doch, ich besuche Euch im Knast!!! Danke und Grüße von dodo

also, für 15.000 Euro denk ich mir auch so was aus

ICH weiß es doch noch nicht! *schief* Hab noch keine Antwort bekommen... vor 10 Tagen hatte die Touristik auch nur begrenzte Öffnungszeiten, heute ist doch Mittwoch!! Vielleicht morgen früh!

...und dann muss auch die Zeit gefunden werden, neben er Vielzahl von Aufgaben (lesen wir doch alle sehr gern "Hoffi informiert" usw.) Mails neugieriger Forumer zu beantworten.
Ich denke wir werden bald einen Beitrag in den Amrum-News darüber finden. LG Mamaleone

Ich habe da was gefunden ... wehwehweh.unserhaus-ce.de

Super das isses! Meine Güte was für ein Aufwand....wieviel der Spaß wohl gekostet hat
@Schnatterente hast Du Antwort?

Ja, hab ich ! Wie unspektakulär.... da sind die Spekulationen viel interessanter.... 😊😊

Na, dann hat die FragerEi ja bald ein Ende, oder? Noch steht nichts Neues bei den Amrum-News. Ich bin gespannt.

Leute, ich bin vor Ort und..? Nix Ei! Ist das schon wieder abgeräumt?

das Ei stand nur 2 Tage dort.....zu spät!

Hallöchen alle miteinander,
wir sind nun gespannt auf die Lösung des Ei! Wir haben uns mit der Eierdebatte prächtig unterhalten. War auch sehr nett, wie alle versucht haben etwas beizutragen. Echt lustig. Eigentlich schade, dass wir uns "nur" über diesen Weg austauschen können. Da wäre bestimmt noch eine Steigerung drin....Das Forum macht seinem Namen wirklich alle Ehre.

Liebe Niquita,
die Lösung kannst Du der, von gurusmusch-nh genannten Web-Page, entnehmen. Es handelt sich um Land-Art (das wandernde Ei), Künstler sind mit diesem Riesen-Exemplar auf Wanderschaft - die Fotos von der Verladung auf die Fähre u. zum Norddorfer Strand usw. kann man sich dort anschauen. Schau mal rein! Die Fotos vom Strand find ich ganz interessant! LG Mamaleone

Guten Morgen Mamaleone, vielen Dank für den Hinweis, habe ich völlig übersehen. Wir haben auf die Amrum News gewartet. Niquita